

RS OGH 1983/4/12 4Ob319/83, 4Ob104/11i, 4Ob219/21s

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.04.1983

Norm

UrhG §26

UrhG §86 Abs1

UrhG §87 Abs1

Rechtssatz

Da das angemessene Entgelt nach § 86 Abs 1 UrhG "dem Verletzten, dessen Einwilligung einzuholen gewesen wäre", zu zahlen ist und auch der Schadenersatzanspruch nach § 87 Abs 1 UrhG nur eines vom Urheber einem Dritten eingeräumten Nutzungsrechtes nur von diesem Verwertungsberechtigten und nicht auch vom Urheber selbst geltend gemacht werden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 319/83
Entscheidungstext OGH 12.04.1983 4 Ob 319/83
Veröff: ÖBl 1984,26 = RdW 1983,10
- 4 Ob 104/11i
Entscheidungstext OGH 17.01.2012 4 Ob 104/11i
Auch; Beisatz: Das gilt allerdings nur im Umfang der Rechteübertragung. (T1)
- 4 Ob 219/21s
Entscheidungstext OGH 25.01.2022 4 Ob 219/21s
Vgl; Beisatz: Hier: Das gilt auch wenn die Unionsrechtswidrigkeit vom Inhalt von Lizenzvereinbarungen abhängt. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0077716

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at